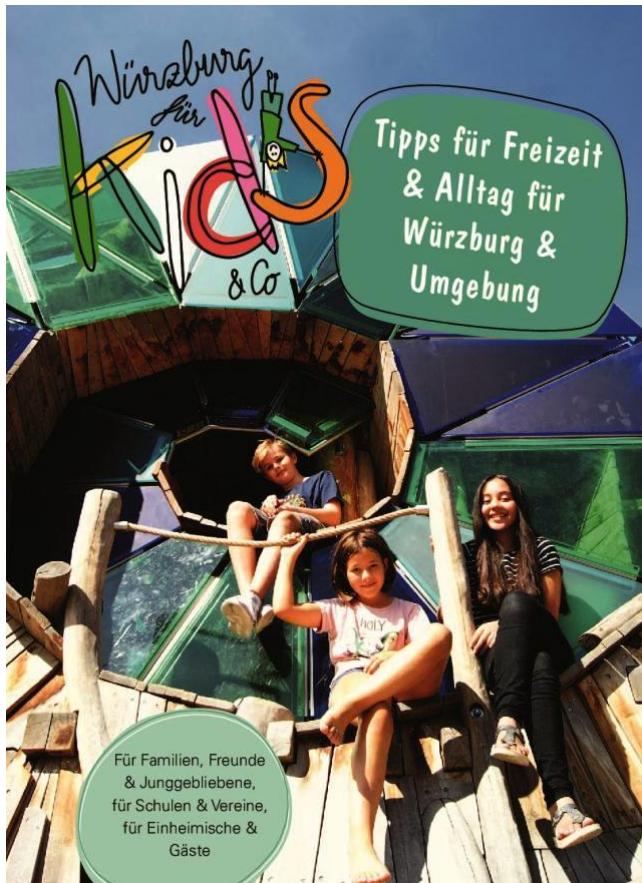


Freizeit und Spaß in Würzburg: Mehr als 300 Insider-Tipps

Rezension zu "Würzburg für Kids & Co". Ein Freizeit-Ratgeber von Sigute Wosch



In und um Würzburg stept der Bär. Und das tut er ganz besonders schön für Kinder. Natürlich für Kinder jeden Alters.

Worum es geht? Es geht um einen herrlich bunten und toll geschriebenen Eventführer für alle, die in Würzburg und Umgebung so richtig etwas mit den Kids erleben wollen. Ob es nun um den Alltag geht oder um ganz besondere Sachen. Fünfhundert starke Seiten, die richtig vollgestopft sind mit tollen Ideen zur Freizeitgestaltung und überhaupt allem was Spaß macht. So etwas hat schon lange gefehlt und ist jetzt endlich da. Die Idee hatte Sigute Wosch, deren Erstling hier so etwas wie eine Schatzkarte in Sachen "Erleben mit Kindern" geworden ist.

Bunt und informativ ist "Würzburg für Kids & Co" geworden und macht allein beim Stöbern schon so richtig Spaß. Je nach Wetterlage und "Gusto" kann man in den verschiedenen Sparten stöbern.

300 Tipps für Drinnen und Draußen

Wer etwas für Drinnen sucht, findet unter "Erlebnis unter Dächern" jede Menge Tipps. Ob das nun Theater, Schwimmbad oder Kino ist – oder wie wäre es zum Beispiel mit 3D Schwarzlicht Minigolf? So bunt und leuchtend hat man dieses Spiel noch nie erlebt. Oder besuchen Sie einen der Indoor Spielplätze in Bayern! Welcher hat eine E-Kart-Rennstrecke oder bietet Klettern im Dschungel?

Frische Luft ist natürlich sehr wichtig, und da bieten sich so viele schöne Sachen an, dass es schwerfällt, sich zu entscheiden. Natur satt, Sport oder vielleicht mehr über die Umwelt erfahren – da ist für jeden etwas dabei. Es gibt sogar eine Spielplatz-Hitliste. Nebenbei bemerkt, sollte es so etwas in jeder Stadt geben, finden wir, denn nicht wenige Städte und Gemeinden sind da ziemlich rat- und planlos in Sachen Kids.

Im Sommer gehört zu frischer Luft natürlich auch Wasserspaß. Da ist das Angebot riesengroß. Und Freiluft-Museen machen Spaß am Lernen von Neuem. Kinder mögen alles, was Räder oder Kufen hat, und jung gebliebene Erwachsene tun das auch. Kleinkapitän sein

und mit dem Boot gemütlich fahren, oder eine Fahrgelegenheit suchen, um da anzukommen, wo es schön ist? Kein Problem, da wird richtig gut informiert.

Nach dem Ausflug geht's in die Eisdielen

Und wenn man dann noch weiß, wo man sich mit leckeren Sachen für neue Abenteuer stärken kann, ist es perfekt. Eisdielen und Cafés sind Thema, genau wie Tipps für diejenigen, die es deftiger mögen. Ausflüge machen immer Spaß, auch und überhaupt wenn es um das Shoppen geht. Und da ist sehr viel zu erfahren. Auch wenn man schnell eine Apotheke braucht. Und ganz besonders toll: die Rubrik "Bio & Fair".

Würzburg hat enorm viel zu bieten und zu entdecken – und "Würzburg für Kids & Co" hilft dabei. Natürlich ist das nicht nur für Würzburger interessant, denn es wäre schön, wenn es "Nachahmer" gäbe. So einen Tipgeber könnte jede Gemeinde gebrauchen. Und die Familien im ganzen Land erst recht.

"Würzburg für Kids & Co" ist vor allem für Kinder gemacht, und es sind auch Kinder, die beim Entstehen mitgewirkt haben. Was noch sehr sympathisch ist und ein Beispiel sein sollte: Das Buch ist eine klimaneutrale Produktion und wurde in einer regionalen Druckerei hergestellt, die großen Wert auf klimafreundlichen Druck legt. Und das handliche Buch, das in jede Hand- oder Jackentasche passt, kommt ganz ohne Kunststoffolie aus.

[Hier Bestellmöglichkeit](#)

"Würzburg für Kids & Co" auf einen Blick

- 500 Seiten, broschiert, mit über 300 farbigen Abbildungen
- Mit mehr als 300 Insider-Tipps für Freizeit und Spaß
- Für Kids, Väter, Mütter, Omas, Opas, Lehrerinnen und Lehrer
- Bereich: Würzburg und Umgebung (60 bis 150 km Umkreis)
- Das Buch enthält Leerseiten für eigene Notizen
- Viele Illustrationen sind auch zum Ausmalen
- Tagesaktuelle Infos gibt's auf [Instagram](#) und [Facebook](#)
- Beim [Verlag "Würzburg für Kids"](#) im November 2019 erschienen
- ISBN: 978-3982114101

© "Freizeit und Spaß in Würzburg: Mehr als 300 Insider-Tipps": Eine Rezension von Winfried Brumma (Pressenet), 02/2020. Herzlichen Dank an Frau Sigute Wosch für das Rezensionsexemplar und für die Verwendung des Coverbildes.